

I'll be there

Eine Liebe über die Vernunft

Von Smiloda_VIP

Kapitel 10: Geflüsterte Geheimnisse

Seunghyun sah mit erschrockenem Blick zu Jiyong auf. Ihm wurde heiß und kalt zugleich. Wie sehr wünschte er sich, dass diese Worte wahr wären. Er versuchte die Tränen die ihn nun zu überwältigen drohten zu unterdrücken. Verzweifelte Schluchzer durch schüttelten seinen Körper.

"Jiyong", schluchzte er. "Warum tust du mir das an?" Mit Tränen überfluteten Augen sah er zu dem Jüngeren hoch. Wie erstarrt starrte Jiyong ihn an.

"Du ... du.." Jiyong schluckte schwer. "Du empfindest nicht so für mich?" Den Satz flüsterte er nur. Seunghyun konnte kaum verstehen was der Jüngere sagte.

"Ob ich nicht so für dich empfinde?" Seunghyun lachte bitter auf. "Natürlich empfinde ich genauso für dich! Ich liebe dich schon seit langer, langer Zeit! Und das weißt du auch. Du sagst das nur, um mich aufzuheitern."

Jiyongs Augen waren weit aufgerissen. "Du liebst mich auch? Sogar schon seit langer Zeit?" Nun begannen auch bei ihm die Tränen zu laufen.

"Du liebst mich auch." Ein freudiges Lächeln trat auf sein Gesicht.

"Du liebst mich. Schon seit langen. Du liebst mich." Jiyong brabbelte weiter vor sich hin.

"Jiyongah. Was murmelst du da", fragte Seunghyun verwirrt. Mit diesem Gefühlsausbruch des Jüngeren konnte er nichts anfangen.

Jiyong nahm das nasse Gesicht des Älteren in die Hände und streichelte sanft über die Stirn. Er zwang den Älteren dazu, ihm in die Augen zu schauen.

"Seunghyun-Hyung", sagte er mit fester Stimme. "Wann habe ich dich jemals angelogen? Ich habe erkannt, dass ich dich liebe, als wir uns für die Secret Garden Parody geküsst haben. Ich kann nicht mehr aufhören an dich zu denken und jede Berührung, jeder Blick von dir macht mich wahnsinnig!"

Seunghyun liefen heiße Schauer dem Rücken herunter und in seinem Bauch kribbelte es gewaltig. Das waren eindeutig keine Schmetterlinge mehr, die darin herum flatterten. Es fühlte sich eher so an als Würde eine Horde Elefanten da drin eine Party feiern. Er spürte, wie sein Gesicht rot anlief.

Seunghyun streckte sich ein wenig, so dass sich ihre beiden Nasenspitzen fast berührten.

"Du bist mein Leben Jiyong", hauchte er dem Jüngeren entgegen. Dann legte er den Kopf ein wenig schief und strich mit seinen Lippen leicht über dessen Wange. Er ließ seine Lippen immer weiter den Unterkiefer herunter wandern bis er am Kinn von Jiyong angekommen war. Dort suchte er sich mit seiner Zunge einen Weg nach oben

bis er auf Jiyongs Lippen traf.

Er strich mit seiner Zunge die Form von den Lippen nach. Bis Jiyong mit einem leichten Seufzen den Mund öffnete und Seunghyuns Zunge den Mundraum des Jüngeren erkunden konnte. Jiyong griff mit den Händen in die Haare des Älteren und zog den Kopf näher an seinen heran. Er ließ seine Zunge immer mehr mit der des Älteren spielen.

Ihm wurde ganz heiß und sein Atem kam nur noch stoß weise. Er wollte den Älteren in dem Moment so sehr. Seine Hand wanderte an dem Rücken des Älteren herunter bis er am Ende des T-Shirts angekommen war. Er schob seine Hand darunter und ertastete den heißen, muskulösen Rücken.

Er merkte wie sich in seiner Hose was regte, doch er ignorierte es und drückte sich fester an den Körper des Älteren. Mit einem Stöhnen entließ Seunghyun Jiyongs Zunge nur um kurz darauf seinen Hals zu verwöhnen. Er bedeckte Jiyongs Hals mit Küssen und streichelte leicht mit der Zunge von oben nach unten.

Währenddessen wanderten Jiyongs Hände immer tiefer den Rücken herunter bis sie auf Seunghyuns Hosenbund trafen. Geschickt ließ Jiyong seine Hände hinein gleiten. Er griff den festen Hintern des Älteren und kniff leicht hinein. Wie lange hatte er schon diesen Hintern anfassen wollen und hatte ihn nur vom weiten anschauen können. Er ließ seine Hände mit den wohl geformten Pobacken spielen. Neben seinem Ohr stöhnte Seunghyun leicht auf. Und Jiyong spürte das er immer mehr erregte.

Auch Seunghyun hatte seine Hände unter das Hemd des Anderen geschoben und ließ sie den Rücken entlang gleiten. Endlich konnte er jeden einzelnen Millimeter dieses wunderbaren Rücken ertasten. Er konnte die Stelle spüren, wo Jiyongs Tattoo eingestochen war. Das Tattoo, welches seinen Rücken noch verführerischer machte. Er konnte spüren wie Jiyongs Glied sich immer mehr verhärtete. Und auch an ihm ging es nicht ganz spurlos vorbei, dass Jiyongs Hände mit seinem Hintern spielten. Und die Beule die sich an seinen Körper schmiegte tat sein übriges.

Er wollte Jiyong in diesem Moment auch wenn es vielleicht zu früh war.

Daher ließ er seine Hände von dessen Rücken auf Jiyongs Bauch gleiten. Dort strichen sie die Konturen des Jüngeren nach.

Jiyongs Blick verklärte sich. Es machte ihn wahnsinnig was der Ältere an seinem Bauch anstellte und dann immer noch die Zunge an seinem Hals und die leichten Bisse in seine Schulter. Nun wanderte auch noch Seunghyuns eine Hand an seine Brust und begann mit seinen sich erhärtenden Nippeln zu spielen.

Plötzlich griff Seunghyuns andere Hand vorne in seinen Schritt. Erschrocken keuchte Jiyong auf.

"Ich will dich", keuchte Seunghyun in sein Ohr. Gerade wollte er die Hose des Jüngeren öffnen da klopfte es an der Tür. Die beiden sprangen auf.

"Jiyong? Seunghyun? Unser Manager ist da und möchte mit uns reden."

Erschrocken sahen die beiden angesprochenen sich an und begannen ihre Kleider zu ordnen.

"Wir kommen", brachte Jiyong gerade noch so hervor. Und dann verließen sie Gemeinsam den Raum.